

Europäischer Mühlenradweg

Aus dem Hornbachtal in die "Parr"



[FAHRPLANAUSKUNFT](#)



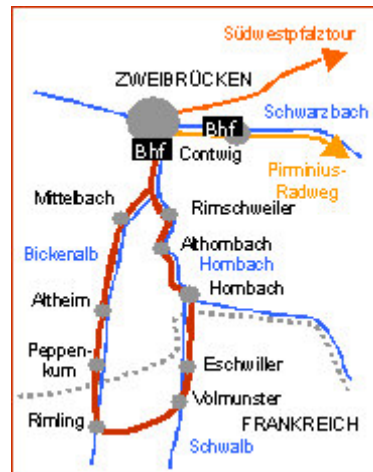
Auf dem Bahndamm nach Hornbach



Kloster Hornbach



Mühle Eschviller



Über einen ehemaligen Bahndamm, der als Radweg ausgebaut wurde, führt die Tour zur Klosterstadt Hornbach mit der Grabstätte des heiligen Pirminius. Im Tal der Schwalb geht es dann kurz hinüber nach Frankreich. Der Rückweg des Rundkurses verläuft durch die "Parr" (Pfarrei), eine himmlisch ruhige Bauernlandschaft rund um das Tal der Bickenalb.

Lage: Saarpfalz, Lothringen

Landschaft: Weiträumige, landwirtschaftlich geprägte Täler des [Hornbachs](#), der [Schwalb](#) und der [Bickenalb](#)

Länge: 52 km

Anfangs-/Endpunkt: Zweibrücken (228 m)

Höchster Punkt: Rimling (280 m)

Weg: Bis Hornbach sehr hübsch auf einer ehemaligen Bahntrasse, dann asphaltierte Wirtschaftswege, wenig befahrene Landstraßen und kurze Sandwegpassagen

Anspruch: Mittlere Schwierigkeit, einige Anstiege, nicht für kleinere Kinder

Am Weg:

[Rosengarten](#) Zweibrücken

[Kloster Hornbach](#)

Mühlenmuseum in Eschviller (Frankreich)

Anschlussmöglichkeiten:

[Glan-Blies-Radweg](#) (5 km Querverbindung von Zweibrücken bis Bierbach), [Südwestpfalztour](#) und [Pirminius-Radweg](#) in Zweibrücken

Wandertipp am Radweg:

[Pfälzischer Jakobsweg](#)